

Germany-Starnberg: Refuse recycling services

OJ S 156/2018 16/08/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Abfallwirtschaftsverband Starnberg – AWISTA

Postal address: Moosstr. 5

Town: Starnberg

NUTS code: DE21L Starnberg

Postal code: 82319

Country: Germany

Contact person: Peter Wiedemann

E-mail: peter.wiedemann@awista-starnberg.de

Telephone: +49 8151 / 2726-11

Fax: +49 8151/2726-3711

Internet address(es):

Main address: www.awista-starnberg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E68754516>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E68754516>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sammlung, Transport und Verwertung von Altholz der Kategorien I bis III und der Kategorie IV

II.1.2. Main CPV code

90514000 Refuse recycling services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Sammlung, Transport und Verwertung von Altholz der Kategorien I bis III und der Kategorie IV ab dem 1.1.2019

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21L Starnberg

II.2.4. Description of the procurement

Das Leistungsspektrum umfasst:

- die Gestellung von Abroll- und Absetzcontainern für die getrennte Erfassung von Altholz der Kategorien I – III sowie Altholz der Kategorie IV an den Wertstoffhöfen des Auftraggebers,
- deren Abholung zur Leerung (Austausch volle gegen leere Container),
- die Übernahme des vom Auftraggeber erfassten Altholzes sowie,
- den Transport des übernommenen Altholzes zur Verwertungsanlage einschließlich etwaigem vorherigem Umschlag und unverzüglicher Verwiegung,
- die ordnungsgemäße und schadlose Verwertung der angenommenen Abfälle sowie,
- die Verwertung und/oder Beseitigung des bei der Behandlung anfallenden Outputs oder der Reststoffe sowie von ggf. im angelieferten Abfall enthaltenen Störstoffen einschließlich aller sonstigen in diesem Zusammenhang erforderlichen Leistungen (wie z. B. Transporte zu weiteren Verwertungs- oder Beseitigungsanlagen zur Entsorgung sonstiger Rückstände und Störstoffe).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Laufzeit beginnt am 1.1.2019 und endet am 31.12.2020. Der Vertrag verlängert sich bis zum 31.12.2021, wenn der Auftraggeber diesen nicht mit einem halbjährigen Vorlauf, d. h. bis zum 30.6.2020, kündigt. Der Vertrag verlängert sich erneut bis zum 31.12.2022, wenn der Auftraggeber diesen nicht mit einem halbjährigen Vorlauf, d.h. bis zum 30.6.2021, kündigt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Hinsichtlich der Ausschlussgründe und der Eignungskriterien beurteilt die Vergabestelle die Bieter zunächst anhand der vom Bieter vorgelegten und entsprechend der Hinweise der Vergabestelle ausgefüllten Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE). Zum Nachweis hierfür wird mit Angebotsabgabe zunächst lediglich der Globalvermerk nach Teil IV, Abschnitt α der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung verlangt. Als Nachweis der Befähigung des Bieters zur Berufsausübung gilt vorliegend, dass dieser in dem einschlägigen Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist, für den Fall, dass das Unternehmen von Rechts wegen dort eingetragen werden kann. Auf Aufforderung durch die Vergabestelle ist in diesem Fall ein Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister vorzulegen, der, gerechnet vom Zeitpunkt der Angebotsabgabe, nicht älter als sechs Monate sein darf.

III.1.2. Economic and financial standing

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.1.3. Technical and professional ability

Selection criteria as stated in the procurement documents

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 14/09/2018 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6.

Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/11/2018

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 14/09/2018 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Für Auskünfte und bei Fragen zu den Vergabeunterlagen sowie bei Klärungsbedarf wenden sich die Bieter bitte ausschließlich über die folgende, für dieses Vergabeverfahren verwendete E-Vergabe-Plattform an die Vergabestelle: Subreport ELVIS, www.adresse: <https://www.subreport.de/> Auskünfte, Antworten der Vergabestelle und Bieterinformationen werden den Bietern von der Vergabestelle ebenfalls ausschließlich über diese Plattform online zur Verfügung gestellt. Die Bieter haben sich regelmäßig zu informieren, ob auf der o.g. Plattform Bieterinformationen für alle Bewerber, die die Vergabeunterlagen ergänzen oder modifizieren, eingestellt wurden. Lassen sich die Bieter registrieren, werden sie automatisch über neu eingestellte Anschreiben an alle Bewerber informiert.

Das Angebot muss als pdf-Dateien hochgeladen und für den Abruf bereitgestellt sein. Es ist hierfür mit einer fortgeschrittenen oder qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Die Vergabestelle gewährleistet größtmögliche Datensicherheit der Angebote. Detailinformationen können unter <https://www.subreport.de/wp-content/uploads/2011/06/Zusammenfassung-%c2%a7-11-VgV-Abs.-3.pdf> eingesehen oder unmittelbar beim Betreiber des Portals erfragt werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern des Freistaates Bayern bei der Reg. v. Obb.

Postal address: Maximilianstr. 30

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

Telephone: +49 8921760

Fax: +49 8921762914

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Fristen für den Nachprüfungsantrag ergeben sich aus § 160 Abs. 3 GWB. Hiernach ist der Antrag unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsverfahrens erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abzuhelpfen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/08/2018